

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 11.10.2018
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:35 Uhr
Ort: Schulungsraum Feuerwehr-Gerätehaus, Löffingen

Anwesend:

Vorsitzender
Tobias Link

Mitglieder
Werner Adrion
Andrea Burger
Willi Frey
Anette Heiler
Martin Lauble
Georg Mayer
Inge Sibold

ab TOP 1.4

stellvertretende Mitglieder
Rudolf Heiler
Marlene Müller-Hauser

Verwaltung
Stadtbaumeister Udo Brugger, Bauamt

Protokollführung
Petra Schonhardt

Tagesordnung:

1. Bauanträge
 - 1.1. Bauantrag und Antrag auf Befreiung, FIST.-Nr. 817/18, Gem. Dittishausen, Turnäckerweg 4, Ausbau Dachgeschoss zu einer Wohnung, Errichten v. zwei Gauben und einer Außentreppe
 - 1.2. Bauantrag, FIST.-Nr.1568, Gem. Löffingen, Röttenbacher Str. 8, Nutzungsänderung: Umwandlung der Gartenfläche zur Außenbewirtschaftungsfläche
 - 1.3. Nachtrag zum Bauantrag, FIST.-Nr. 107, Gem. Löffingen, Demetriusstr. 14, Errichtung einer Eisdiele in einem ehemaligen Ladengeschäft
 - 1.4. Bauvoranfrage, FIST.-Nr. 647/1 Gem. Reiseltingen, Gewinn Sittel, Zulässigkeit Bau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage u. ggf.

Einliegerwohnung.

- 2.** Löffingen Stadion, Sanierung der Rasenflächen nach Engerlingbe-
handlung **2018/479**

TOP 1 Bauanträge

TOP 1.1 Bauantrag und Antrag auf Befreiung, FIST.-Nr. 817/18, Gem. Dittishausen, Turnäckerweg 4, Ausbau Dachgeschoss zu einer Wohnung, Errichten v. zwei Gauben und einer Außentreppe

Stadtbaumeister Brugger erläutert das Bauvorhaben. Die mit dem Bauantrag beantragte Befreiung ist nicht notwendig, da es sich bei dem beantragten Bauvorhaben um ein Flurstück ohne Bebauungsplan, also innerhalb von § 34 BauGB, handelt. In der näheren Umgebung befinden sich mehrere zweigeschossige Nachbargebäude, so dass dem ATU vorgeschlagen wird, dem Bauantrag zuzustimmen. Der Ortschaftsrat hat dem Vorhaben bereits zugestimmt.

Der ATU stimmt dem Bauantrag einstimmig zu.

TOP 1.2 Bauantrag, FIST.-Nr.1568, Gem. Löffingen, Rötenbacher Str. 8, Nutzungsänderung: Umwandlung der Gartenfläche zur Außenbewirtschaftungsfläche

Die geplante Nutzungsänderung wird von Herr Brugger vorgestellt.

Der ATU stimmt der Nutzungsänderung einstimmig zu.

TOP 1.3 Nachtrag zum Bauantrag, FIST.-Nr. 107, Gem. Löffingen, Demetriusstr. 14, Errichtung einer Eisdiele in einem ehemaligen Ladengeschäft

Stadtbaumeister Brugger erläutert die Nachtragspläne.

Der ATU stimmt den Nachtragsplänen einstimmig zu.

TOP 1.4 Bauvoranfrage, FIST.-Nr. 647/1 Gem. Reisingen, Gewinn Sittel, Zulässigkeit Bau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage u. ggf. Einliegerwohnung.

Wie Stadtbaumeister Brugger mitteilt, möchte die Bauherrin ein Wohnhaus mit Garage erstellen. Bei dem zu bebauenden Grundstück handelt es sich laut Flächennutzungsplan um ein Grundstück im Mischgebiet. Es gibt zwei Möglichkeiten, um Baurecht für dieses Grundstück zu erlangen.

Erstens eine Einbeziehungssatzung und zweitens, in Erfahrung zu bringen, ob die Eigentümer der Nachbargrundstücke willig sind, ihre Grundstücke zu bebauen, dann könnte man einen Bebauungsplan aufstellen. Beides ist baurechtlich möglich. Ortsvorsteher Lauble bevorzugt Variante zwei. Diese würde jedoch viel Zeit in Anspruch nehmen, da das Gelände zu überplanen ist und mit den privaten Eigentümern Gespräche zu führen sind. Auch vom Zugschnitt her sei das nicht so einfach und zeitintensiv so Stadtbaumeister Brugger. Aufgrund der Nähe zum Sport- bzw. Bolzplatz wird vermutlich ein Lärmgutachten notwendig werden. Auf Nachfrage teilt Bürgermeister Link mit, dass die privaten Grundstückseigentümer die Planungskosten übernehmen müssen, wobei es nicht sinnvoll wäre, wegen zwei Bauherren

einen Bebauungsplan aufzustellen. Stadtrat Adrion befürwortet eine Einbeziehungssatzung aufzustellen.

Ortsvorsteher Lauble schlägt vor, zunächst die Nachbargrundstückseigentümer zu fragen, ob Interesse an einer Bebauung besteht, falls dies nicht so sein sollte, wird eine Einbeziehungssatzung aufgestellt.

Eine Bebauung ist im Moment nicht möglich, da das Grundstück im Außenbereich § 35 ist und keine Privilegierung vorliegt. Die Stadt Löffingen wird nach Klärung mit den umliegenden Grundstückseigentümern entweder einen Bebauungsplan oder eine Einbeziehungssatzung für das Grundstück Schonhard erstellen.

TOP 2 Löffingen Stadion, Sanierung der Rasenflächen nach Engerlingbehandlung Vorlage: 2018/479

Wie Stadtbaumeister Brugger mitteilt, ist der Sportplatz im Stadion Löffingen von Engerlingen befallen. Engerlinge können sich etwa 3-5 Jahre von der Graswurzel ernähren. Der Rasen kann sich deshalb keine Nährstoffe mehr holen. Zusätzlich picken die Raben, die auf der Jagd nach Engerlingen sind in den Rasen, um an diese Leckerei zu kommen. Der Rasen im Stadion muss gesperrt werden. Eine zwischenzeitliche Untersuchung hat ergeben, dass die Engerlinge mit Fadenwürmern bekämpft werden können. Die Fadenwürmer suchen die Engerlinge und fressen diese von innen her auf. Die Kosten für eine Bekämpfung mit Fadenwürmern belaufen sich auf ca. 1.600 Euro. Dies sei eine biologische Maßnahme. Nach der Maßnahme wird eine komplette Rasensanierung erforderlich. Hierfür entstehen Kosten von ca. 12.000 €. Im Jahr 2019 wäre dann mindestens noch zweimal eine Bekämpfung mit Fadenwürmern erforderlich. Die Verwaltung empfiehlt eine sofortige Bekämpfung der Schädlinge, dann wird ein Spielbetrieb im Jahr 2019 wieder auf dem Platz möglich sein. Die Bekämpfung der Schädlinge wird von Hansjörg Löffler betrieben, hierzu wurde ein spezielles Gerät ausgeliehen. Zur Sanierung des Platzes liegt ein Angebot der Firma RIEVO vor.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der Sanierungsarbeiten

Der ATU stimmt der vorgestellten Schädlingsbekämpfung einstimmig zu.

gez. Tobias Link
Vorsitzender

gez. Petra Schonhardt
Protokollführer

Die Gemeinderäte:
